

Art der Hochschulzugangsberechtigung (HZB): Fachgebunden, mit schulischer Vorbildung

Abschluss	Mögliche Bachelorstudiengänge* an der Universität Hildesheim
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Berufsoberschule 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Studiengänge die der Ausbildungsrichtung der besuchten Berufsoberschule entsprechen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachoberschule 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Studiengänge die dem Schwerpunkt der besuchten Fachoberschule entsprechen, siehe Abbildung
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachhochschulreife über die Qualifikationsstufe (also 11. und 12. Klasse) einer gymnasialen Oberstufe, eines Beruflichen Gymnasiums, Abendgymnasiums oder Kollegs ohne bestandene Abiturprüfung und <ul style="list-style-type: none"> a) durch eine erfolgreich abgeschlossene, durch Bundes- oder Landesrecht geregelte Berufsausbildung, b) durch ein mindestens einjähriges geleitetes berufsbezogenes Praktikum oder c) durch Ableistung eines mindestens einjährigen Freiwilligendienstes nach dem Jugend-freiwilligendienstgesetz oder dem Bundesfreiwilligendienstgesetz oder eines mindestens einjährigen freiwilligen Wehrdienstes. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Studiengänge die der Ausbildungsrichtung der abgeschlossenen Berufsausbildung entsprechen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ zweier aufeinander folgender Schulhalbjahre mit bestimmten Leistungen in der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe, des Beruflichen Gymnasiums, des Kollegs oder des Abendgymnasiums oder des 13. Schuljahrgangs der Freien Waldorfschule mit mindestens einjährigem Praktikum oder abgeschlossener Berufsausbildung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Studiengänge der entsprechenden Fachrichtung
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachschule Seefahrt (Nautik: zur/zum Kapitän/in NK oder Kapitän/in BG; Schiffbetriebstechnik: zur/zum TLM) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Studiengänge der entsprechenden Fachrichtung
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Berufsfachschule – Pharmazeutisch-technischer/r Assistent/in mit Zusatzprüfung FH-Reife 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Studiengänge der entsprechenden Fachrichtung
<ul style="list-style-type: none"> ▪ zwei- oder dreijährige Fachschule unterschiedlicher Fachrichtungen <i>Achtung: vor Beginn des Fachschulbesuchs muss ein Sek. 1-Realschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsstand erworben werden</i> 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Studiengänge der entsprechenden Fachrichtung
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Berufsqualifizierende Berufsfachschule ausgewählter Fachrichtungen mit Zusatzprüfung FH-Reife und zweijähriger hauptberuflicher Tätigkeit oder zweijähriger Berufsausbildung oder halbjährigem einschlägigem Praktikum 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Studiengänge der entsprechenden Fachrichtung
<ul style="list-style-type: none"> ▪ ... einer mind. zweijährigen berufsqualifizierenden Berufsfachschule unterschiedlicher Fachrichtungen mit Erwerb des schulischen Teils der FH-Reife vor Beginn dieser Berufsausbildung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Studiengänge der entsprechenden Fachrichtung
<ul style="list-style-type: none"> ▪ ... einer Berufsschule mit Nachweis einer erfolgreichen, mindestens dreijährigen Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf <i>Achtung: VOR Beginn der Berufsausbildung muss: a) ein Sek. 1-Realschulabschluss oder von gleichwertiger Bildungsstand oder b) ein schulischer Teil der FH-Reife erworben worden sein (Bei a) ist eine Zusatzprüfung zum, Erwerb der FH-Reife erforderlich)</i> 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Studiengänge der entsprechenden Fachrichtung
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Immaturenprüfung oder Z-Prüfung: Wer nicht aufgrund der vorangehend aufgeführten schulischen Vorbildungen direkt zum Studium zugelassen werden kann, hat die Möglichkeit, durch eine Prüfung eine fachbezogene Hochschulzugangsberechtigung für ein Studium in einem gewählten Studiengang zu erwerben. Dabei ist auch die Wahl eines medizinischen Studienganges möglich. 	

💡 *Hinweis: Für künstlerische Studiengänge sowie Sport wird häufig eine Eignungsprüfung vorausgesetzt.